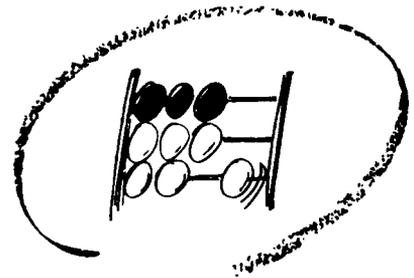


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

September 1993

— METZLER —
POESCHEL —



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

September 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1994

Preis: DM 10,80

Bestellnummer: 1020220 - 93109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBL = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

Maßeinheiten

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| m = Meter | t = Tonne |
| m ³ = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung
- Eigenverbrauch
- Verluste
+/- Bestandsveränderung
+ Einfuhr
- Ausfuhr
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
+/- Bestandsveränderungen
+ Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieseldieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdöl-gas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung
+ Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
+/- Bestandsveränderungen
= Zur Abgabe im Inland verfügbar
Abgabe nach Abnehmergruppen
Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elek-

trizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere öle 820,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l,
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,

9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.

TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
STEINKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	73	72
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	111 448	111 179
ARBEITER	ANZAHL	.	.	88 440	85 231
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	23 008	25 948
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	9 474	9 856
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	538 616	553 891
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	370 673	389 127
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	167 943	164 764
UMSATZ	1 000 DM	.	.	1 312 698	1 515 870
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	1 279 271	1 477 200
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	33 427	38 670
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	74.8	74.1	65.2	63.8
BRAUNKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	27	27
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	57 240	56 220
ARBEITER	ANZAHL	.	.	40 559	39 801
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	16 681	16 419
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	4 981	5 450
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	235 712	233 648
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	152 311	151 721
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	83 401	81 927
UMSATZ	1 000 DM	.	.	595 361	623 166
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	589 096	614 153
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	6 265	9 013
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	85.9	83.8	73.3	79.7

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992		1993		VERÄNDERUNG SEPTEMBER 1993 GEGEN SEPTEMBER 1992	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER		SEPTEMBER			JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	JANUAR 1993 BIS SEPTEMBER 1993	
	t	%	t	%		t	%	
STEINKOHLEN								
FOERDERUNG	5 551 134		4 977 788		-10.3	50 546 269	44 314 428	-12.3
EINSATZ IN								
ZECHENKOKEREIEN	792 718		474 538		-40.1	7 332 835	5 303 665	-27.7
BRIKETTFABRIKEN	71 690		56 281		-21.5	463 446	395 372	-14.7
ZECHENKRAFTWERKEN	98 124		116 797		19.0	1 184 586	1 063 456	-10.2
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	14 011		14 363		2.5	126 832	117 086	-7.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-454 266		-366 959		X	-7 481 128	-3 479 017	X
EINFUHR	1 303 157		943 303		-27.6	10 866 825	9 293 354	-14.5
AUSFUHR	184 736		68 512		-62.9	1 190 929	698 025	-41.4
INLANDSVERSORGUNG	5 238 746		4 823 640		-7.9	43 633 338	42 551 180	-2.5
STEINKOHLENBRIKETTS								
HERSTELLUNG	73 471		55 569		-24.4	461 717	390 777	-15.4
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	23 698		20 246		-14.6	123 382	113 408	-8.1
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-		-7 273		X	-1 646	-4 150	X
EINFUHR	804		5 416		573.3	9 210	43 991	377.6
AUSFUHR	27 918		756		-97.3	209 416	147 597	-29.5
INLANDSVERSORGUNG	22 660		32 710		44.4	136 484	169 613	24.3
STEINKOHLENKOKS								
HERSTELLUNG	1 220 978		920 794		-24.6	11 319 228	9 322 633	-17.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	54 905		50 554		-7.9	450 509	454 246	0.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-61 053		39 783		X	-423 657	-276 052	X
EINFUHR	147 252		134 812		-8.4	1 230 048	1 278 647	4.0
AUSFUHR	97 477		53 879		-44.7	1 069 845	485 661	-54.6
INLANDSVERSORGUNG	1 154 795		990 956		-14.2	10 605 265	9 385 321	-11.5
BRAUNKOHLEN								
FOERDERUNG	19 248 669		17 314 614		-10.0	179 529 483	161 402 960	-10.1
EINSATZ	4 456 846		3 541 448		-20.5	38 380 858	33 389 325	-13.0
DAVON								
IN BRIKETTFABRIKEN	2 804 871		1 705 908		-39.2	22 511 166	17 649 678	-21.6
IN KOKEREIEN	56 919		58 381		4.4	511 072	462 786	-9.4
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	903 773		832 697		-7.9	8 050 927	7 453 823	-7.4
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	542 850		790 198		45.6	5 204 427	5 803 967	11.5
FUER SONSTIGES	149 433		154 264		3.2	2 103 266	2 019 071	-4.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	15 809		9 417		-40.4	207 227	123 819	-40.2
EINFUHR	22 640		55 927		147.0	669 953	515 229	-23.1
AUSFUHR	28 804		23 997		-16.7	265 980	219 424	-17.5
INLANDSVERSORGUNG	14 769 850		13 795 679		-6.6	141 345 371	128 185 621	-9.3
BRAUNKOHLENBRIKETTS								
HERSTELLUNG	1 191 584		705 432		-40.8	9 778 339	7 468 389	-23.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	68 198		58 588		-14.1	917 340	408 618	-55.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-1 914		2 897		X	33 395	-10 780	X
EINFUHR	25 804		15 471		-40.0	159 562	208 185	30.5
AUSFUHR	56 668		39 654		-30.0	399 612	263 403	-34.1
INLANDSVERSORGUNG	1 090 608		625 558		-42.6	8 654 345	6 933 773	-19.2
BRAUNKOHLENKOKS								
HERSTELLUNG	17 017		17 987		5.7	203 270	133 613	-34.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	79		63		-20.3	2 195	489	-77.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	7 095		-295		X	35 724	12 447	X
EINFUHR	1 137		85		-92.5	6 571	4 486	-31.7
AUSFUHR	2 099		1 055		-49.8	12 869	8 272	-35.7
INLANDSVERSORGUNG	23 071		16 660		-27.8	230 501	141 785	-38.5
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN								
HERSTELLUNG	369 681		324 975		-12.1	3 098 390	2 910 512	-6.1
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	83 375		50 995		-38.8	675 403	590 666	-12.5
INLANDSVERSORGUNG	286 306		273 980		-4.3	2 422 987	2 319 846	-4.3
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLEN								
EINFUHR	197 563		198 560		0.5	1 875 751	1 517 184	-19.1
INLANDSVERSORGUNG	197 563		198 560		0.5	1 875 751	1 517 184	-19.1
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET								
FOERDERUNG	9 214 972		8 679 978		-5.8	83 133 641	77 398 398	-6.9
EINSATZ	1 355 082		1 330 284		-1.8	11 131 642	11 402 241	2.4
DAVON								
IN BRIKETTFABRIKEN	456 700		489 993		7.3	3 817 529	3 954 551	3.6
IN KOKEREIEN	55 919		58 381		4.4	511 072	462 786	-9.4
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	711 725		633 239		-11.0	5 469 170	5 522 180	1.0
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	113 196		133 248		17.7	1 150 970	1 297 564	12.7
FUER SONSTIGES	17 542		15 423		-12.1	182 901	165 160	-9.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	566		655		15.7	4 631	4 214	-9.0
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST								
FOERDERUNG	10 033 697		8 634 636		-13.9	96 395 842	84 004 562	-12.9
EINSATZ	3 101 764		2 211 164		-28.7	27 249 216	21 987 084	-19.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	15 243		8 762		-42.5	202 596	119 605	-41.0

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		VERÄNDERUNG 3.VJ 1993 GEGEN 3.VJ 1992	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		3.VJ		3.VJ			1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 3.VJ 1993	
		t		t			%		

STEINKOHLEN, STEINKOHLENBRIKETT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 706 049	.	.	5 671 466	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	497 879	436 876	-12.3	1 404 020	1 181 721	-15.8
2531	H. V. ZEMENT	.	412 094	.	.	1 104 666	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	13 923	.	.	36 713	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	563 602	435 242	-22.8	1 721 314	1 412 209	-18.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	435 242	.	.	1 412 209	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE NE-SCHWERMETALLHUETTEN	18 478	11 071 211	-40.1	60 464	44 764 633	-26.0
2813		.		.	.		.
29	GIESSEREI	447	584	30.6	2 085	2 051	-1.6
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	561	.	.	1 995	.
32	MASCHINENBAU	9 516	1 456	-84.7	71 512	24 523	-65.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	14 204	10 736	-24.4	53 490	42 911	-19.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	5 611	.	.	31 590	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	547 401	489 212	-10.6	1 969 351	1 859 584	-5.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	429 753	.	.	1 630 135	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	217 608	199 437	-8.4	678 851	636 174	-6.3
63	TEXTILGEWERBE	28 374	20 139	-29.0	115 755	76 864	-33.6
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	53 795	52 362	-2.7	192 223	150 406	-21.8

STEINKOHLENKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	3 159 681	.	.	9 596 378	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	149 043	151 511	1.7	390 447	426 138	9.1
2531	H. V. ZEMENT	.	88 662	.	.	245 952	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	50 672	.	.	141 816	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 068 565	2 760 088	-10.1	9 733 164	8 378 380	-13.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 760 088	.	.	8 378 231	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE NE-SCHWERMETALLHUETTEN	57 507	45 119 42 181	-21.5	183 208	151 779 139 611	-17.2
2813		.		.	.		.
29	GIESSEREI	114 598	99 524	-13.2	381 376	326 312	-14.4
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	99 476	.	.	326 086	.
32	MASCHINENBAU	9 773	6 790	-30.5	35 013	22 277	-36.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	3 918	4 524	15.5	17 221	12 473	-27.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 447	2 866	17.1	15 165	9 202	-39.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	81 357	67 982	-16.4	249 359	201 247	-19.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	67 663	.	.	199 614	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	7 410	9 332	25.9	31 031	35 215	13.5
63	TEXTILGEWERBE	567	406	-28.4	4 217	1 502	-64.4
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	10 258	10 673	4.0	20 021	22 430	12.0

*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERAENDERUNG 3.VJ 1993 GEGEN 3.VJ 1992	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 3.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	%	
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	40 229 907	36 182 440	-10.1	127 193 686	115 043 525	-9.6
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 000 566	.	.	4 447 362	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	33 989	19 333	-43.1	200 331	83 609	-58.3
2531	H. V. ZEMENT	.	9 208	.	.	27 917	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	-	.	.	4 163	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	12 773	-	-100.0	98 113	176	-99.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	176	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	28 433	6 207	-78.2	132 644	33 810	-74.5
29	GIESSEREI	10 116	948	-90.6	102 163	7 184	-93.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	948	.	.	7 171	.
32	MASCHINENBAU	54 502	30 408	-44.2	550 314	258 040	-53.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	21 184	26 588	25.5	291 585	191 090	-34.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	1 566	.	.	23 825	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	935 646	693 006	-25.9	4 378 733	2 790 456	-36.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	690 724	.	.	2 753 463	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	43 822	43 608	-0.5	178 140	140 503	-21.1
63	TEXTILGEWERBE	45 675	32 897	-28.0	1 151 080	161 499	-86.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	80 864	87 594	8.3	383 350	229 796	-40.1
BRAUNKOHLNBRICKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	754 182	.	.	2 467 233	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	455 747	513 181	12.6	1 342 559	1 546 676	15.2
2531	H. V. ZEMENT	.	398 794	.	.	982 377	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	81 578	.	.	255 058	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	13 456	4 615	-65.7	38 698	15 653	-59.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	4 341	.	.	15 015	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10 819	9 225	-14.7	34 472	24 048	-30.2
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	8 456	.	.	21 271	.
29	GIESSEREI	1 638	579	-64.7	9 182	3 195	-65.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	556	.	.	3 005	.
32	MASCHINENBAU	4 261	1 831	-57.0	75 362	23 659	-68.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	4 375	7 634	74.5	45 707	33 520	-26.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 754	1 864	-50.3	48 084	18 399	-61.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	110 812	81 058	-26.9	379 341	284 672	-25.0
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	69 310	.	.	211 439	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	77 094	71 566	-7.2	293 170	232 872	-20.6
63	TEXTILGEWERBE	8 652	5 066	-41.4	89 168	31 127	-65.1
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	143 967	40 930	-71.6	271 157	120 627	-55.5

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
 2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRICKETTHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRICKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).
 3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRICKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.
 4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1993			1993		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	854 862	943 303	9 293 354	66 388	68 795	713 449
EUROPA	350 597	435 666	3 016 599	28 599	33 338	261 945
LAENDER DER EG	50 876	48 481	388 761	7 832	6 838	68 101
FRANKREICH	20 516	24 532	164 280	4 431	3 732	34 699
BELGIEN/LUXEMBURG	16 311	21 008	177 653	2 482	2 727	28 560
NIEDERLANDE	5 100	2 856	31 586	335	356	3 537
GROSSBRITANNIEN	8 949	85	14 950	584	23	1 241
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	299 721	387 184	2 627 837	20 767	26 500	193 844
RUSSLAND	8 833	20 338	136 130	517	1 183	8 408
POLEN	246 833	286 957	2 062 244	16 420	18 196	144 967
TSCHECHISCHE REPUBLIK	33 957	57 201	325 485	2 606	4 740	27 635
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	504 264	507 637	6 276 755	37 789	35 457	451 504
SUEDAFRIKA	235 497	238 360	3 487 212	13 898	14 318	221 538
VEREINIGTE STAATEN	156 791	69 252	784 792	13 727	5 653	69 172
KANADA	1 706	-	29 782	219	-	3 156
AUSTRALIEN	81 540	151 554	1 142 109	7 735	12 221	100 519
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	249 754	134 812	1 278 647	35 638	22 825	198 066
EUROPA	218 101	87 873	981 151	31 687	15 157	153 810
LAENDER DER EG	24 736	23 779	257 893	5 698	5 360	56 790
FRANKREICH	11 090	11 172	76 943	2 767	2 500	19 192
BELGIEN/LUXEMBURG	10 737	7 980	100 794	2 236	1 864	22 697
NIEDERLANDE	2 001	2 049	68 597	400	332	11 522
GROSSBRITANNIEN	22	42	1 407	7	12	581
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	193 366	64 095	723 258	25 989	9 797	97 020
POLEN	155 326	40 160	497 215	21 097	6 422	67 138
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	31 653	46 939	297 497	3 951	7 668	44 256
CHINA	12 845	43 422	197 577	2 209	7 103	31 384
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	19 542	55 927	515 229	671	2 371	21 268
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	24 814	15 471	208 185	3 177	1 567	19 588
TSCHECHISCHE REPUBLIK	1 904	11 150	124 620	212	1 095	10 270
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	272	85	4 486	72	13	1 326
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	139 899	198 560	1 517 184	5 278	7 598	62 190
OESTERREICH	-	-	651	-	-	46
TSCHECHISCHE REPUBLIK	139 899	198 560	1 516 533	5 278	7 598	62 144

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1993			1993		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			.	1 000 DM	
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	156 980	68 512	698 025	49 625	19 178	200 458
EUROPA	156 980	68 467	684 031	49 625	19 156	196 592
LAENDER DER EG	156 002	65 896	659 800	49 277	18 532	189 852
FRANKREICH	19 910	11 512	139 116	6 420	3 737	44 775
BELGIEN/LUXEMBURG	114 855	42 396	405 047	37 761	12 138	116 610
NIEDERLANDE	1 858	1 652	16 687	640	580	5 745
GROSSBRITANNIEN	17 173	9 941	91 541	3 909	1 968	20 596
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	978	2 570	24 230	348	624	6 740
NORWEGEN	-	1 500	7 269	-	253	1 347
SCHWEIZ	293	613	5 424	105	203	1 806
OESTERREICH	564	413	3 661	188	141	1 170
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	46	13 995	-	22	3 866
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	23 844	756	147 597	7 511	257	47 537
EUROPA	23 844	754	147 594	7 511	256	47 530
LAENDER DER EG	23 644	424	143 327	7 437	142	45 937
FRANKREICH	8 186	53	59 408	2 749	18	20 781
BELGIEN/LUXEMBURG	3 179	346	6 967	1 023	115	2 435
GROSSBRITANNIEN	10 622	-	73 444	3 166	-	21 672
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	200	329	4 267	74	114	1 593
SCHWEIZ	33	27	1 176	16	13	445
OESTERREICH	167	302	3 021	58	101	1 123
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	23 520	53 879	485 661	5 897	14 454	125 466
EUROPA	23 481	53 861	485 356	5 885	14 449	125 298
LAENDER DER EG	11 527	39 105	391 339	2 933	10 990	103 306
FRANKREICH	419	697	4 770	156	226	1 599
BELGIEN/LUXEMBURG	6 249	33 809	344 416	1 659	9 520	91 657
NIEDERLANDE	3 848	2 188	28 157	718	370	4 581
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	11 954	14 755	94 017	2 952	3 459	21 992
NORWEGEN	3 463	5 753	39 909	534	922	6 551
FINNLAND	-	-	4 263	-	-	789
SCHWEIZ	1 319	2 323	8 682	552	727	3 348
OESTERREICH	6 004	6 679	36 591	1 586	1 810	10 362
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	40	19	305	12	5	168
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	21 864	23 997	219 424	2 816	3 019	27 130
EUROPA	21 864	23 997	219 424	2 816	3 019	27 130
LAENDER DER EG	21 787	23 824	218 628	2 807	2 998	27 029
FRANKREICH	1 650	1 820	32 147	164	181	3 188
BELGIEN/LUXEMBURG	16 220	17 912	160 403	2 081	2 265	20 229
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	77	173	727	9	21	92
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	24 794	39 654	263 403	5 097	7 356	47 515
EUROPA	24 794	39 654	263 403	5 097	7 356	47 515
LAENDER DER EG	12 036	28 753	195 372	2 033	4 849	21 450
FRANKREICH	3 614	7 144	34 727	843	1 853	8 094
BELGIEN/LUXEMBURG	1 834	1 390	17 484	468	347	3 838
ITALIEN	1 131	1 792	9 746	267	470	2 378
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	12 652	10 874	127 863	3 045	2 504	26 036
SCHWEIZ	1 058	331	7 129	310	85	2 043
OESTERREICH	11 594	10 496	113 515	2 735	2 414	23 164
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 237	1 055	8 272	384	337	2 848
EUROPA	1 231	1 055	8 256	379	337	2 839
LAENDER DER EG	518	329	4 717	200	118	1 669
BELGIEN/LUXEMBURG	-	74	155	-	23	59
ITALIEN	44	45	1 584	17	14	465
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	714	726	3 539	179	219	1 170

FRUEHERES BUNDESGBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	112.6	113.0	114.1	114.1
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	110.2	110.6	112.4	112.4
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	107.6 117.5	108.6 122.8	109.4 127.1	109.4 127.1
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	61.3	57.9	53.9	53.8
STEINKOHLN, ROH	60.5	56.9	53.2	53.1
AUS EG-LAENDERN	81.8	80.8	81.6	81.6
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	54.4	50.6	48.4	48.1
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	59.7	55.2	47.7	47.7
STEINKOHLNKOKS	76.3	75.9	74.8	74.8
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	84.0	84.4	82.9	84.1
STEINKOHLN, ROH	79.1	79.2	78.4	80.4
STEINKOHLNBRIKETTS	104.1	106.3	96.9	101.4
STEINKOHLNKOKS	86.8	87.3	86.0	85.9
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	111.6 108.2	111.5 108.0	114.2 110.4	114.8 110.9
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	65.30	65.30	66.70	67.00
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	46.00	46.20	48.30	48.80
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	62.80	63.10	64.10	64.30
DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	25.50	25.40	26.30	26.40

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG
VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS					
BETRIEBE-	ANZAHL	.	.	46	46
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	5 193	5 219
ARBEITER	ANZAHL	.	.	1 975	1 977
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	3 218	3 242
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	257	280
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	31 950	32 332
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	9 633	9 838
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	22 317	22 494
UMSATZ	1 000 DM	.	.	243 584	247 153
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	92.6	108.9	115.9	115.6

MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	90	90	92	92
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	32 874	32 177	29 931	29 653
ARBEITER	ANZAHL	15 760	15 289	13 891	13 708
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 114	16 888	16 040	15 945
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 172	2 105	1 861	1 871
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 861	173 241	171 536	171 864
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	66 678	64 640	61 444	60 134
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 183	108 601	110 092	111 730
UMSATZ	1 000 DM	8 749 352	8 807 218	8 989 991	8 852 872
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 511 952	8 582 670	8 794 294	8 658 817
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	237 400	224 548	195 697	194 055
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	109.5	125.6	96.7	107.7

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1992		1993		KUMULIERT		
	SEPTEMBER	SEPTEMBER	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1993 GEGEN SEPTEMBER 1992	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	JANUAR 1993 BIS SEPTEMBER 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR	
						t	%	t	%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	4 988	.	.	57 994	.	.
NOERDLICH DER ELBE	44 899	44 367	-1.2	477 923	409 550	-16.7	
ZWISCHEN ELBE UND WESER	45 644	38 891	-17.4	431 827	376 327	-14.7	
ZWISCHEN WESER UND EMS	51 503	50 862	-1.3	481 847	468 443	-2.9	
EMSMUENDUNG	-	-	-	-	135	100.0	
WESTLICH DER EMS	92 701	91 497	-1.3	855 783	813 065	-5.3	
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.	
OBERRHEINTAL	10 763	9 723	-10.7	95 384	87 048	-9.6	
ALPENVORLAND	10 879	9 858	-10.4	102 422	91 388	-12.1	
BUNDESGBIET	261 760	250 186	-4.6	2 504 303	2 302 950	-8.7	

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992		1993		KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER	SEPTEMBER	SEPTEMBER	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	JANUAR 1993 BIS SEPTEMBER 1993	
	t		%		t		
MOTORENBENZIN							
ERZEUGUNG 1)	1 948 596	2 114 471	8.5		17 452 208	18 468 216	5.8
EIGENVERBRAUCH	-	-	X		-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	160 666	-1 034	X		-405 399	9 202	X
UMWIDMUNGEN	160 861	157 026	-2.4		1 469 333	1 346 976	-8.3
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-		-	-	-
EINFUHR 4)	650 113	464 878	-28.5		6 366 091	4 954 668	-22.2
AUSFUHR 4)	273 670	244 627	-10.6		1 752 087	2 395 103	36.7
INLANDSVERSORGUNG	2 646 566	2 929 900	10.7		23 130 146	25 964 308	12.3
DIESELKRAFTSTOFF 5)							
ERZEUGUNG 1)	1 542 937	1 585 718	2.8		13 145 983	14 085 097	7.1
EIGENVERBRAUCH	650	1 159	X		6 947	5 085	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	117 018	42 282	X		-152 050	-40 387	X
UMWIDMUNGEN	150 191	353 928	135.7		1 799 629	2 640 813	46.7
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	29 809	44 738	50.1		327 155	374 451	14.5
HEIZOEL, LEICHT 5)							
ERZEUGUNG 1)	2 274 225	2 254 021	-0.9		20 233 595	20 092 720	-0.7
EIGENVERBRAUCH	1 884	647	X		23 196	29 855	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-58 675	256 114	X		-330 803	-318 239	X
UMWIDMUNGEN	-45 760	-205 088	348.2		-425 528	-1 114 475	161.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-		-	-	-
HEIZOEL, SCHWER							
ERZEUGUNG 1)	1 028 251	1 052 545	2.4		9 871 142	9 935 628	0.7
EIGENVERBRAUCH	120 976	117 090	X		1 061 459	1 153 547	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	47 235	56 027	X		-297 384	-156 094	X
UMWIDMUNGEN	143 645	81 566	-43.2		986 141	1 024 723	3.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	97 511	155 185	59.1		1 013 716	1 298 931	28.1
EINFUHR 4)	194 450	135 114	-30.5		1 897 819	1 104 312	-35.0
AUSFUHR 4)	422 389	386 731	-8.4		3 632 425	3 423 648	-5.7
INLANDSVERSORGUNG	772 705	488 561	-36.8		6 550 119	4 591 056	-29.9

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERAENDERUNG 3.VJ 1993 GEGEN 3.VJ 1992	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 3.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	877 652	1 030 200	17.4	3 590 818	3 573 724	-0.5
22	MINERALOELVERARBEITUNG	167 349	67 159	-59.9	500 738	183 552	-63.3
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	89 289	356 158	298.9	275 853	622 914	125.8
2531	H. V. ZEMENT	.	5 906	.	.	16 026	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	6 967	3 890	-44.2	23 289	25 236	8.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 618	.	.	20 158	.
32	MASCHINENBAU	34 219	33 438	-2.3	323 459	314 275	-2.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	25 174	22 668	-10.0	175 214	142 701	-18.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	20 526	.	.	154 139	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	130 437	155 353	19.1	443 574	535 275	20.7
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	124 043	.	.	400 955	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	7 795	6 775	-13.1	29 694	27 825	-6.3
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	5 562	.	.	20 533	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	16 181	14 258	-11.9	49 812	52 603	5.6
63	TEXTILGEWERBE	22 573	19 407	-14.0	98 958	88 735	-10.3
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	202 357	168 068	-16.9	580 749	561 544	-3.3
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	3 217	.	.	9 424	.
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 663 069	1 630 549	-2.0	5 439 243	5 111 410	-6.0
22	MINERALOELVERARBEITUNG	397 927	388 268	-2.4	1 217 786	1 162 622	-4.5
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	119 707	120 236	0.4	373 546	341 226	-8.7
2531	H. V. ZEMENT	.	59 576	.	.	170 301	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	315 218	313 683	-0.5	923 189	926 600	0.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	313 683	.	.	926 400	.
32	MASCHINENBAU	4 366	3 264	-25.2	33 656	27 124	-19.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	3 435	1 646	-52.1	88 854	42 948	-51.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	6 573	3 012	-54.2	34 920	15 111	-56.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	422 368	484 742	14.8	1 500 328	1 577 103	5.1
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	466 833	.	.	1 484 836	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	70 781	60 795	-14.1	219 811	181 914	-17.2
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	56 350	.	.	162 041	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	113 421	85 127	-24.9	409 240	298 607	-27.0
63	TEXTILGEWERBE	21 697	14 526	-33.1	90 612	66 048	-27.1
68	ERNAERHUNGSGEWERBE	92 177	82 018	-11.0	212 357	210 957	-0.7
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	37 845	.	.	67 524	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLEANDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1993			1993		
	AUGUST	SEBTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		
ERDOEL UND OEL AUS BITUMINDESEN MINERALIEN, ROH						
EINFUHR	8 676 378	8 163 380	74 129 058	1 824 321	1 628 977	16 010 785
GROSSBRITANNIEN	962 699	877 278	7 445 204	214 322	183 927	1 695 527
NORWEGEN	1 052 403	1 076 675	11 067 572	239 078	233 831	2 534 742
RUSSLAND	1 614 605	1 288 596	12 806 628	302 390	228 989	2 473 292
ALGERIEN	736 103	740 666	6 308 111	177 883	176 081	1 553 941
LIBYEN	1 122 066	806 296	8 920 332	253 172	174 720	2 037 851
NIGERIA	414 189	359 063	4 152 422	94 635	81 400	992 345
ANGOLA	82 411	71 648	467 626	17 430	14 493	104 929
MEXIKO	46 406	30 457	163 880	6 543	4 294	22 705
VENEZUELA	542 007	479 157	4 000 009	89 041	76 995	685 508
SYRIEN	488 004	563 732	4 249 139	97 118	105 657	860 156
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	129 989	259 768	1 706 800	23 319	46 251	320 305
SAUDI-ARABIEN	707 536	836 421	5 634 725	130 513	147 348	1 122 001
JEMEN	139 202	27 084	589 968	34 796	6 322	144 231
AUSFUHR	5	-	43	1	-	19
MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT						
EINFUHR	264 981	137 696	1 834 520	81 626	40 017	571 148
BELGIEN/LUXEMBURG	40 181	19 055	220 291	11 962	5 037	66 742
NIEDERLANDE	156 406	74 925	955 320	48 774	22 257	299 297
GROSSBRITANNIEN	14 868	10 997	282 355	4 271	2 920	86 823
FINNLAND	8 649	11 636	95 828	2 643	3 562	29 359
OESTERREICH	880	-	5 911	267	-	1 632
AUSFUHR	70 448	17 399	254 952	22 239	6 154	86 285
OESTERREICH	5 539	5 783	59 941	1 924	1 910	20 720
SLOWAKEI	-	-	3 371	-	-	969
MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT						
EINFUHR	314 646	278 560	2 731 024	102 262	86 463	885 421
FRANKREICH	21 410	16 020	166 197	6 982	4 955	53 841
BELGIEN/LUXEMBURG	42 237	29 525	363 269	13 368	8 766	116 935
NIEDERLANDE	151 187	189 334	1 467 636	49 648	58 948	475 165
GROSSBRITANNIEN	71 087	29 520	549 267	22 877	9 218	178 675
OESTERREICH	664	965	6 365	234	361	2 176
AUSFUHR	187 831	208 777	1 916 864	65 819	67 971	667 459
BELGIEN/LUXEMBURG	11 727	1 634	39 829	4 364	868	17 273
SCHWEIZ	100 329	82 451	708 450	35 635	25 940	246 351
OESTERREICH	16 987	6 550	156 161	6 600	2 653	61 968
MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT						
EINFUHR	73 550	47 064	352 505	24 389	14 895	115 871
NIEDERLANDE	59 523	35 993	264 410	19 840	11 421	87 600
GROSSBRITANNIEN	-	-	14 845	-	-	4 694
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	19 972	18 452	213 252	7 344	6 012	75 622
FRANKREICH	931	876	28 114	337	316	9 551
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	16 106	17 279	164 457	5 779	5 506	57 899
OESTERREICH	21	-	1 706	9	-	617

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND ----- BESTIMMUNGSLAND	1993			1993		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT

t

1 000 DM

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 386 044	1 705 214	12 731 654	382 901	463 757	3 591 580
FRANKREICH	18 003	24 035	240 056	5 182	6 702	72 555
BELGIEN/LUXEMBURG	84 419	104 193	870 977	23 225	27 803	244 415
NIEDERLANDE	740 193	866 469	6 008 562	206 819	235 280	1 706 963
GROSSBRITANNIEN	44 795	54 442	457 568	12 567	14 954	130 573
DAENEMARK	66 646	72 949	418 142	16 647	19 157	114 090
NORWEGEN	103 749	81 442	1 228 440	28 272	22 197	339 278
SCHWEDEN	92 558	146 364	1 155 397	24 721	39 909	315 438
LETTLAND	-	250	199 296	-	70	56 740
RUSSLAND	148 005	214 525	1 405 831	40 300	58 165	394 703
TSCHECHISCHE REPUBLIK	2 020	46 376	159 033	608	12 857	45 641
UNGARN	24 713	18 232	184 261	7 002	5 014	52 954
ALGERIEN	6 506	43 741	149 781	1 949	12 205	43 545
AUSFUHR	317 242	239 624	2 635 461	100 442	73 484	811 753
FRANKREICH	42 652	41 501	446 221	12 799	12 283	131 939
SCHWEIZ	110 815	80 626	932 527	33 187	23 556	277 152
SCHIFFSBEDARF	5 831	6 090	56 033	1 577	1 530	16 508

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	6 138	3 943	192 187	937	640	31 233
FRANKREICH	-	-	156	-	-	42
BELGIEN/LUXEMBURG	-	26	26 184	-	4	4 943
NIEDERLANDE	-	1 206	9 255	-	232	1 486
SCHWEIZ	1 683	2 711	44 118	269	404	6 772
AUSFUHR	337 400	179 119	1 987 152	54 020	27 006	328 421
NIEDERLANDE	51 997	40 212	259 661	8 253	5 593	38 883
OESTERREICH	15 503	18 952	171 181	2 436	2 964	28 194

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	38 657	49 460	217 107	5 758	8 420	35 457
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	10 466	27 759	92 511	1 397	4 718	17 082
RUSSLAND	14 105	5 242	67 220	1 689	712	9 480
POLEN	10 619	16 459	37 899	2 211	2 990	6 390
AUSFUHR	5 845	31 636	88 578	570	3 494	11 271
FRANKREICH	5 845	15 620	39 583	570	1 488	4 488
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	12 128	-	-	2 005

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	44 969	47 931	470 468	4 646	4 931	50 917
NIEDERLANDE	-	-	2 243	-	-	273
RUSSLAND	9 183	-	41 349	1 066	-	4 769
POLEN	3 258	15 411	71 653	339	1 522	7 718
NL ANTILLEN	-	12 587	163 515	-	1 277	17 522
VENEZUELA	27 921	19 933	168 705	2 755	2 132	17 589
AUSFUHR	42 374	42 108	276 923	4 658	4 672	32 894

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	27 978	33 780	224 550	2 719	3 808	26 202
NIEDERLANDE	152	-	26 294	20	-	3 256
RUSSLAND	8 547	8 929	40 357	887	1 322	5 292
POLEN	6 249	24 852	76 309	588	2 486	8 412
AUSFUHR	120 603	133 868	1 069 994	12 701	13 570	121 306
BELGIEN/LUXEMBURG	37 750	44 401	259 547	3 721	4 534	29 157
SCHIFFSBEDARF	46 411	46 966	403 170	5 567	5 252	51 148

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	31.6	29.8	29.2	28.8
MINERALOELERZEUGNISSE	78.5	77.7	76.9	75.4
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	93.3	92.7	93.0	91.3
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	101.3	100.6	101.0	99.1
DIESELKRAFTSTOFF	77.1	76.8	77.0	75.7
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	75.8	75.7	75.3	74.1
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	76.6	76.5	76.3	75.3
HEIZOELE	50.4	50.5	49.6	47.9
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	54.7	54.9	54.0	52.5
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	52.7	53.0	52.0	50.0
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	57.0	57.1	56.4	55.4
HEIZOEL, SCHWER	38.9	38.5	37.6	35.6
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	40.6	40.0	39.4	37.3
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	40.1	39.7	39.4	37.3
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	40.6	40.1	39.4	37.3
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	36.2	35.8	34.8	33.0
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	-	-	-
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	40.4	38.5	38.3	36.5
VIA NORDSEEHAEFEN	40.9	38.9	38.9	36.8
VIA MITTELMEERHAEFEN	40.0	38.1	37.7	36.2
AUS OPEC-LAENDERN	39.4	37.7	37.7	36.1
AUS LIBYEN	38.8	37.2	36.3	35.5
AUS NIGERIA	39.1	37.3	36.7	35.3
AUS SONSTIGEN LAENDERN	41.7	39.5	39.1	37.1
AUS GROSSBRITANNIEN	42.6	40.2	40.1	37.7
MINERALOELERZEUGNISSE	39.3	38.0	37.8	36.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	41.6	40.0	40.1	38.1
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	41.3	39.3	39.4	36.1
NORMALBENZIN	39.7	37.9	37.9	34.2
SUPERBENZIN	42.5	40.4	40.6	37.6
DIESELKRAFTSTOFF	39.8	38.6	38.8	37.8
HEIZOELE	36.4	35.5	35.4	34.0
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	38.1	39.0	37.7
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	29.0	29.2	26.6	25.1
BIS ZU 1 % S-GEHALT	31.6	31.6	32.4	30.2
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.1	27.4	22.3	21.3

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
MINERALOELERZEUGNISSE	49.6	48.5	48.0	47.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	44.7	42.7	44.5	42.9
MOTORENBENZIN	43.9	42.3	43.7	41.3
HEIZOELE	31.2	29.7	29.9	28.9
HEIZOEL, LEICHT	37.3	35.4	36.7	36.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.7	26.3	25.9	24.8
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	57.0	55.7	56.9	56.1
KRAFTSTOFFE	100.4	99.6	101.0	99.6
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/hl				
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	47.60	46.40	47.50	46.70
DM/10 l				
SELBSTBEDIENUNG				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.43	13.33	13.52	13.30
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.24	13.12	13.28	13.14
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.22	15.13	15.31	15.09
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.02	14.92	15.07	14.93
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.93	13.84	14.03	13.81
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.75	13.63	13.79	13.64
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.60	10.46	10.72	10.47
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.42	10.23	10.50	10.34
MIT BEDIENUNG				
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.53	14.42	14.62	14.40
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFITIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	290	300	315	314
BESCHAEFITIGTE 1)	ANZAHL	35 681	35 759	36 683	36 548
ARBEITER	ANZAHL	16 029	15 888	15 744	15 685
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	19 652	19 871	20 939	20 863
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 176	2 156	2 069	2 172
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	172 810	165 403	173 512	174 297
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 682	68 335	63 735	66 417
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	105 379	97 068	109 776	107 880
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	121.1	94.8	80.6	96.3

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1993			JANUAR - SEPTEMBER 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	25 548 711	10 302 834	15 245 877	257 104 872	123 763 977	133 340 895
EIGENVERBRAUCH	11 202 739	2 748 145	8 454 594	100 747 446	28 261 478	72 485 968
VERLUSTE	370 329	55 379	314 950	2 964 073	499 554	2 464 519
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	-6 477 487	-6 654 647	177 160	-18 267 955	-18 826 455	558 500
EINFUHR	...	...	...	...	...	...
AUSFUHR	...	...	...	...	...	...
INLANDSVERSORGUNG	...	...	...	...	...	...

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
 2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBIET
 3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN

MWh

	SEPTEMBER 1993			JANUAR - SEPTEMBER 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	33 552 711	32 793 916	758 795	380 085 627	369 576 134	10 509 493
EINFUHR	40 963 519	40 963 519	-	388 192 911	388 192 911	-
AUSFUHR	846 892	846 892	-	9 788 846	9 788 846	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	167 589	166 182	1 407	2 548 468	2 554 985	-6 517
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-4 812 286	-4 855 956	43 670	-11 717 834	-12 254 621	536 787
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	68 689 463	67 888 405	801 058	744 223 390	733 170 593	11 052 797
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	52 879 825	52 590 958	288 867	588 660 232	582 496 463	6 163 769
ABGABE AN ENDABNEHMER	15 823 225	15 302 114	521 111	159 233 689	154 372 485	4 861 204
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	56 243	56 243	-	536 237	535 884	353
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 125 506	13 604 710	520 796	134 996 060	130 139 986	4 855 620
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 853 534	1 846 044	7 490	14 922 444	14 853 243	69 201
FERNWAERMEVERSORGUNG	603 928	603 928	-	4 853 974	4 853 974	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	5 960 838	5 878 038	82 800	61 743 487	60 889 267	854 220
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 225 068	1 212 188	12 880	10 980 058	10 858 450	121 608
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 439 677	2 027 992	411 685	24 811 621	21 086 896	3 724 725
HANDEL	78 803	78 803	-	1 129 374	1 128 859	515
PRIVATE HAUSHALTE	1 006 600	1 006 527	73	13 607 565	13 606 358	1 207
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	308 903	308 661	242	3 875 073	3 871 564	3 509
SONSTIGE ENDABNEHMER	247 170	247 170	-	5 089 834	5 089 834	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-13 587	-4 667	-8 920	-3 670 531	-3 698 355	27 824

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1993			JANUAR - SEPTEMBER 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	205 705	-	205 705	3 152 289	-	3 152 289
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	30 895 419	30 641 311	254 108	352 714 598	347 033 873	5 680 725
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	38 811	35 679	3 132	362 073	322 360	39 713
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	348 157	347 190	966	5 213 743	5 161 015	52 728
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-93 494	-94 040	546	-95 043	-94 053	-990
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	30 620 662	30 164 402	456 261	350 196 028	341 456 445	8 739 583
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	118 154	112 026	6 128	1 110 719	923 212	187 507
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	30 420 713 112 235	29 981 060 108 954	439 654 3 281	348 103 655 1 170 271	339 845 183 1 123 153	8 258 472 47 118
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	13 518 579 2 678 383	13 402 106 2 675 235	116 473 3 148	152 450 611 30 600 540	150 380 800 30 554 398	2 069 811 46 142
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 325 168	1 319 633	5 535	13 661 072	13 529 639	131 433
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 776 151	1 772 831	3 320	20 366 301	20 312 475	53 826
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 548 708	1 545 885	2 823	16 148 426	16 066 785	81 641
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 322 435	2 231 228	91 206	27 106 953	25 635 950	1 471 003
HANDEL	1 848 986	1 746 282	102 704	20 492 914	19 936 355	556 559
PRIVATE HAUSHALTE	11 816 067	11 635 204	180 864	137 358 275	132 964 470	4 393 805
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	2 135 219	2 119 117	16 103	24 763 149	24 211 980	551 169
SONSTIGE ENDABNEHMER	989 626	969 397	20 229	11 868 435	11 228 425	640 010
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	81 795	71 316	10 479	981 654	688 050	293 604

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDDELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1993 GEGEN SEPTEMBER 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	JANUAR 1993 BIS SEPTEMBER 1993	
	MWh			%	MWh	
GEWINNUNG IM INLAND 1)	10 003 677	9 590 541	-4.1	119 637 334	117 418 121	-1.9
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	6 148 644	6 237 420	1.4	53 494 696	59 683 815	11.6
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	404 785	438 823	8.4	4 024 612	4 179 252	3.8
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-1 295 684	-1 704 651	X	-5 282 084	-6 477 781	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	14 451 852	13 684 487	-5.3	163 825 334	166 444 903	1.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	13 197 995	12 534 855	-5.0	152 231 840	155 794 821	2.3
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	10 083 877	8 533 899	-15.4	115 400 478	115 634 632	0.2
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	2 909 477	3 432 293	18.0	34 558 173	37 119 841	7.4
ERDGASPRODUZENTEN	204 641	568 663	177.9	2 273 189	3 040 348	93.7
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 234 125	1 090 007	-11.7	11 675 906	10 243 962	-12.3
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 228 195	1 085 088	-11.7	11 610 002	10 189 198	-12.2
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	473 577	446 605	-5.7	4 159 173	3 885 526	-6.6
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	43 997	38 216	-13.1	416 049	364 935	-12.3
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	527 713	393 049	-25.5	5 145 941	4 052 559	-21.2
SONSTIGE ENDABNEHMER	5 930	4 919	-17.0	65 904	54 764	-16.9
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	19 732	59 625	X	-82 412	406 120	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1993			JANUAR - SEPTEMBER 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 710 305	389 235	2 321 070	25 733 305	3 473 415	22 273 557
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	469 709	44 670	425 039	3 827 592	265 022	3 562 570
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 005 921	116 658	889 263	10 224 354	1 071 641	9 152 713
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 174 093	317 247	1 856 846	19 336 543	2 653 129	16 683 414
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	362 256	41 463	320 793	4 118 229	272 799	3 845 430
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 811 837 -	275 784 -	1 536 053 -	15 218 314 -	2 380 330 -	12 837 984 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 811 837 99 741	275 784 -	1 536 053 99 741	15 218 314 774 300	2 380 330 -	12 837 984 774 300
FERNWAERMEVERSORGUNG	9 837	-	9 837	87 803	-	87 803
CHEMISCHE INDUSTRIE	39 452	32 436	7 016	367 832	283 056	84 776
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 276 092	-	1 276 092	10 443 299	-	10 443 299
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1993 GEGEN SEPTEMBER 1992	KUMULIERT		
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	JANUAR 1993 BIS SEPTEMBER 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%	MWh	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 550 639	2 937 756	15.2	23 042 017	23 532 228	2.1
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 121 225	972 265	-13.3	9 033 436	8 149 106	-9.8
AUSFUHR	139 103	89 631	-35.6	1 017 471	701 696	-31.0
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	637 512	785 550	23.2	4 830 110	5 465 324	13.2
VERLUSTE	40 717	29 221	-28.2	428 352	137 257	-68.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-100 813	125 155	X	-51 403	73 842	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 753 719	3 130 774	13.7	25 748 117	25 450 900	-1.2
ABGABE AN WIEDERVERKAUEFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 943 711	2 253 009	15.9	18 195 821	18 492 979	1.6
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	810 008	877 765	8.4	7 552 296	6 957 921	-7.9
	763 275	852 930	11.7	7 291 064	6 768 394	-7.2
	398 599	428 311	7.5	4 165 341	4 047 382	-2.8
SONSTIGE ABNEHMER	46 733	24 835	-46.9	261 232	189 527	-27.4
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 849 349	4 008 724	4.1	35 228 682	33 899 598	-3.8
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	29 829	17 504	-41.3	300 059	208 214	-30.6
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 758 466	3 819 054	1.6	33 617 409	32 249 224	-4.1
	3 486 377	3 646 636	4.6	31 545 437	30 125 136	-4.5
VERLUSTE	6 541	17 075	161.0	188 357	66 600	-64.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	4 537	7 735	X	28 551	-45 367	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	118 708	197 834	66.7	1 751 527	1 746 621	-0.3
ABGABE AN WIEDERVERKAUEFER	23 855	26 105	9.4	419 041	243 005	-42.0
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	94 853	171 730	81.0	1 332 486	1 503 616	12.8
	94 853	171 730	81.0	1 332 486	1 503 616	12.8
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERAENDERUNG 3.VJ 1993 GEGEN 3.VJ 1992	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1992 BIS 3.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 3.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	888 324	734 281	-17.3	2 838 755	2 549 243	-10.2
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	272 099	151 982	-44.1	803 038	576 022	-28.3
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	151 957	.	.	575 919	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	7 642	5 928	-22.4	25 502	17 944	-29.6
2531	H. V. ZEMENT	.	838	.	.	2 689	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	164	.	.	477	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	418 193	453 021	8.3	1 281 118	1 466 346	14.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	443 457	.	.	1 435 372	.
2715	H.V. STAHLROEHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROEHRE)	.	514	.	.	1 440	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 130	1 639	-73.3	21 289	7 309	-65.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	12 668	.	.	47 081	.
32	MASCHINENBAU	6 420	2 551	-60.3	60 279	20 230	-66.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	2 060	1 446	-29.8	13 212	6 157	-53.4
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	424	.	.	1 161	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	37 698	31 528	-16.4	126 605	94 357	-25.5
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	30 503	.	.	89 999	.
52	H.U. VERARB.V. GLAS	12 823	27 802	116.8	49 590	95 291	92.2
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	4 179	.	.	22 831	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	28	-	X	321	-	X
63	TEXTILGEWERBE	1 896	2 252	18.8	21 471	6 964	-67.6
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	16 307	12 376	-24.1	66 862	40 053	-40.1
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 583 112	6 574 181	-0.1	22 805 668	22 102 346	-3.1
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	424 861	448 107	5.5	1 730 126	1 468 501	-15.1
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	2 268	.	.	30 488	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	308 998	.	.	603 643	.
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	378 303	408 687	8.0	1 116 396	1 216 414	9.0
2531	H. V. ZEMENT	.	9 857	.	.	29 156	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	73 499	.	.	208 110	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	657 823	570 221	-13.3	2 144 411	1 956 156	-8.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	484 130	.	.	1 665 105	.
2715	H.V. STAHLROEHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROEHRE)	.	49 620	.	.	164 386	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	163 218	155 094	-5.0	536 752	512 663	-4.5
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	100 453	.	.	368 053	.
32	MASCHINENBAU	112 807	100 649	-10.8	668 184	618 575	-7.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	180 231	166 334	-7.7	789 424	749 216	-5.1
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	104 591	.	.	475 060	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 380 748	2 444 688	2.7	7 936 131	7 876 204	-0.8
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	1 855 254	.	.	6 291 336	.
52	H.U. VERARB.V. GLAS	276 061	289 829	5.0	866 754	917 489	5.9
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	205 792	.	.	619 157	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	434 766	542 715	24.8	1 316 773	1 597 115	21.3
63	TEXTILGEWERBE	144 247	148 378	2.9	543 075	531 942	-2.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	540 573	523 646	-3.1	1 879 523	1 610 357	-4.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
ERDGAS	67.1	66.9	64.3	64.4
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.1	83.3	81.0	81.0
HANDEL UND GEWERBE	80.5	80.5	78.4	78.4
INDUSTRIE	63.2	62.7	60.5	60.5
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	73.3	73.2	70.6	70.3
JAHRESABGABE 11 630 MWh	72.2	72.2	69.8	69.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	56.5	55.7	53.0	53.0
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	47.8	46.4	46.0	46.1
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
ERDGAS	39.9	38.5	39.2	38.8
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG (ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.9	85.1	84.7	84.7
PREISE VERBRAUCHERPREISE				
DM				
GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:				
1 000 kWh	79.20	79.30	79.00	79.00
1 600 kWh	112.00	112.00	112.00	112.00
2 300 kWh	144.00	144.00	143.00	143.00
DM/FUELLUNG				
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg-FLASCHE	30.80	30.80	30.10	30.10

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	722	724	738	738
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	258 868	259 931	252 394	252 330
ARBEITER	ANZAHL	132 567	132 536	126 975	126 827
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	126 301	127 395	125 419	125 503
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	17 645	17 646	16 291	17 000
BRUTTOLOHN- UND -GELHALTSUMME	1 000 DM	1 320 588	1 213 371	1 240 937	1 228 181
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	590 222	542 331	547 585	539 812
BRUTTOGELHALTSUMME	1 000 DM	730 366	671 040	693 351	688 369
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	114.6	107.1	96.4	104.6

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.
2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBEIT

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992		1993		KUMULIERT	
	SEPTEMBER	SEPTEMBER	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1993 GEGEN SEPTEMBER 1992	JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	JANUAR 1993 BIS SEPTEMBER 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	GWH		%	GWH		%
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	41 741	40 996	-1.8	394 014	382 153	-3.0
AUS WAERMEKRAFT	40 328	39 048	-3.2	378 432	365 871	-3.3
DAR. KERNENERGIE	11 599	11 242	-3.1	118 771	113 957	-4.1
AUS WASSERKRAFT	1 413	1 948	37.8	15 583	16 282	4.5
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	35 858	34 960	-2.5	338 137	329 024	-2.7
AUS WAERMEKRAFT	34 591	33 224	-4.0	324 167	314 613	-2.9
AUS WASSERKRAFT 1)	1 267	1 736	37.0	13 970	14 411	3.2
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 378	5 527	2.8	51 406	48 664	-5.3
AUS WAERMEKRAFT	5 294	5 415	2.3	50 472	47 705	-5.5
AUS WASSERKRAFT	83	111	33.2	935	959	2.5
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	506	509	0.7	4 471	4 465	-0.1
AUS WAERMEKRAFT	442	408	-7.7	3 793	3 553	-6.3
AUS WASSERKRAFT 1)	63	101	59.5	678	912	34.4
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	456	477	4.6	3 750	3 783	0.9
EIGENVERBRAUCH	2 963	2 906	-1.9	27 725	27 032	-2.5
EINFUHR	2 261	3 398	50.3	20 908	24 778	18.5
AUSFUHR	2 457	2 367	-3.7	24 783	24 056	-2.9
INLANDSVERSORUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	38 126	38 645	1.4	358 665	352 059	-1.8
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	35 341	34 776	-1.6	334 284	324 757	-2.8
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	33 228	32 396	-2.5	313 588	304 937	-2.7
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 113	2 380	12.6	20 696	19 761	-4.5

*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1993			1993			1993		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP
GWH			TJ						
REGENERATIVE ENERGIEN	1 981	1 953	16 271	451	429	3 817	301	284	3 022
DAVON									
WASSERKRAFT	1 759	1 736	14 411	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 361	1 307	11 084	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	160	191	1 302	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	238	238	2 025	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	222	217	1 860	451	429	3 817	301	284	3 022
WAERMEKRAFT	30 060	33 007	312 753	187 684	212 328	1 943 851	7 650	12 155	154 891
DAVON									
KERNENERGIE	11 031	11 137	113 203	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	7 478	8 854	83 429	68 648	81 016	758 443	2 478	4 116	56 440
BRAUNKOEHLE	9 946	10 901	98 272	103 464	111 530	1 019 632	2 031	3 444	46 123
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	0	0	1	2	1	12	1	1	32
HEIZOEL	301	323	3 651	3 497	3 522	36 890	448	729	12 441
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	1	2	31	14	21	308	-	-	-
ERDGAS	1 172	1 768	13 172	10 810	16 066	119 285	2 499	3 646	37 601
SONSTIGE GASE	130	22	996	1 248	173	9 282	193	219	2 253
INSGESAMT	32 041	34 960	329 024	188 134	212 757	1 947 668	7 951	12 439	157 912

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1993			1993		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP
FRANKREICH	1 546 967	1 352 224	10 331 642	30 648	31 122	233 853
BELGIEN / LUXEMBURG	31 000	54 042	265 016	243 714	325 400	2 632 201
NIEDERLANDE	60 354	7 767	235 592	761 676	887 047	7 698 732
DAENEMARK	466 381	470 102	3 155 925	7 856	5 395	91 073
SCHWEIZ	604 506	736 299	4 260 842	636 392	398 457	6 314 006
OESTERREICH	402 833	326 283	2 808 637	274 272	330 146	3 552 225
POLEN	201 880	234 933	2 384 008	329 751	381 176	3 129 706
TSCHECHISCHE REPUBLIK	130 078	81 630	1 080 302	3 465	5 216	271 172
SONSTIGE LAENDER	-	121 855	121 855	-	114	114
INSGESAMT	3 443 999	3 385 135	24 670 805	2 287 774	2 364 073	24 000 326

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG SEPTEMBER 1993 GEGEN SEPTEMBER 1992	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1992 BIS SEPTEMBER 1992	JANUAR 1993 BIS SEPTEMBER 1993	
		MWH			MWH	%	
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 377 797	5 526 547	2.8	51 406 429	48 663 561	-5.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	2 540 838	2 709 691	6.6	24 007 471	23 141 550	-3.6
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	1 933 148	.	.	15 555 302	.
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	.	711 381	.	.	6 991 940	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	195 348	234 274	19.9	2 043 445	2 057 223	0.7
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	12 313	12 416	0.8	104 408	106 698	2.2
2531	H. V. ZEMENT	.	5 277	.	.	46 058	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	557 395	520 347	-6.6	5 160 477	4 623 515	-10.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	11 153	10 139	-9.1	113 006	100 719	-10.9
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	2 426	.	.	23 806	.
32	MASCHINENBAU	7 942	7 201	-9.3	96 329	88 950	-7.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	30 114	27 665	-8.1	368 371	320 098	-13.1
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	26 571	.	.	310 849	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	5 178	5 762	11.3	73 379	58 631	-20.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 271 309	1 257 978	-1.0	13 232 805	12 122 761	-8.4
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	1 097 137	.	.	10 564 296	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	6 311	5 424	-14.1	55 990	53 652	-4.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	448 830	458 798	2.2	4 037 449	4 058 751	0.5
63	TEXTILGEWERBE	53 834	41 711	-22.5	484 511	385 212	-20.5
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	137 854	143 561	4.1	665 003	708 443	6.5
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	18 264 904	17 457 259	-4.4	163 075 024	153 842 146	-5.7
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 561 213	1 432 688	-8.2	14 606 383	13 427 862	-8.1
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	661 549	.	.	6 002 761	.
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	.	619 529	.	.	6 097 808	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	634 990	555 128	-12.6	5 092 167	4 956 149	-2.7
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	794 110	813 559	2.4	6 551 232	6 665 970	1.8
2531	H. V. ZEMENT	.	364 686	.	.	3 036 694	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 622 696	1 557 860	-4.0	14 951 466	14 020 303	-6.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 298 266	1 219 005	-6.1	11 727 997	11 026 099	-6.0
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	342 007	.	.	2 945 246	.
32	MASCHINENBAU	692 352	613 997	-11.3	6 181 651	5 560 747	-10.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	1 115 428	997 776	-10.5	9 698 184	8 507 569	-12.3
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	566 530	.	.	4 817 036	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	765 909	730 113	-4.7	6 733 053	6 334 036	-5.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 781 295	3 702 673	-2.1	35 676 573	33 782 747	-5.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 956 101	.	.	27 199 878	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	318 420	307 700	-3.4	2 867 750	2 720 634	-5.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 099 379	1 079 252	-1.8	9 662 613	9 485 188	-1.8
63	TEXTILGEWERBE	442 768	396 478	-10.5	3 809 380	3 346 476	-12.2
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1 017 448	1 033 542	1.6	8 245 083	8 199 058	-0.6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	104.1	104.2	104.6	104.6
PRIVATE HAUSHALTE	110.7	110.9	112.4	112.4
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	114.9	115.6	116.5	116.5
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.4	103.8	104.2	104.2
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSPANNUNG	104.8	104.9	105.2	105.2
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	104.6	104.6	104.4	104.4

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	113.8	114.2	116.2	116.2
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.50	33.60	33.60	33.60
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	66.00	66.30	67.40	67.40
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	98.60	99.00	101.00	101.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	239.00	240.00	245.00	245.00

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 615	1 758	1 762	356 483	351 955	351 734
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	148	158	158	37 310	37 651	37 685
	BAYERN	238	238	238	49 446	42 821	43 019
	BERLIN	16	16	16	25 288	24 487	24 498
	BRANDENBURG	98	131	130	15 478	14 722	14 545
	BREMEN	4	4	4	4 691	4 676	4 655
	HAMBURG	27	27	27	9 440	9 205	9 307
	HESSEN	78	79	79	23 526	23 375	23 332
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	51	59	59	9 924	8 178	8 216
	NIEDERSACHSEN	179	179	179	24 513	24 473	24 421
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	232	232	78 212	77 618	77 417
	RHEINLAND-PFALZ	75	76	76	15 281	15 155	15 169
	SAARLAND	42	41	41	3 956	3 892	3 913
	SACHSEN	68	104	108	27 735	28 495	28 527
	SACHSEN-ANHALT	122	137	137	13 120	13 097	13 159
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	121	122	122	11 464	11 643	11 631
	THUERINGEN	116	155	156	13 099	12 467	12 240
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	724	738	738	259 931	252 394	252 330
1030	GASVERSORGUNG	300	315	314	35 759	36 683	36 548
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	167	223	227	15 134	18 998	18 922
1070	WASSERVERSORGUNG	424	482	483	45 659	43 880	43 934
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 152	1 165	1 165	266 414	265 351	265 392
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	614	614	614	213 879	213 484	213 551
1030	GASVERSORGUNG	197	202	202	27 342	27 726	27 576
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	74	75	75	2 118	2 038	2 046
1070	WASSERVERSORGUNG	267	274	274	23 075	22 103	22 219
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	463	593	597	90 069	86 604	86 342
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	110	124	124	46 052	38 910	38 779
1030	GASVERSORGUNG	103	113	112	8 417	8 957	8 972
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	93	148	152	13 016	16 960	16 876
1070	WASSERVERSORGUNG	157	208	209	22 584	21 777	21 715

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	183 698	178 509	178 078	172 785	173 446	173 656
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 993	19 038	18 993	18 317	18 613	18 692
	BAYERN	22 546	22 029	22 092	20 900	20 792	20 927
	BERLIN	12 120	11 345	11 361	13 168	13 142	13 137
	BRANDENBURG	8 580	7 860	7 691	6 898	6 862	6 854
	BREMEN	2 424	2 351	2 345	2 267	2 325	2 310
	HAMBURG	4 644	4 406	4 490	4 796	4 799	4 817
	HESSEN	12 703	12 460	12 464	10 823	10 915	10 868
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	4 838	4 046	4 046	5 086	4 132	4 170
	NIEDERSACHSEN	12 076	11 929	11 887	12 437	12 544	12 534
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 880	38 105	37 985	39 332	39 513	39 432
	RHEINLAND-PFALZ	7 892	7 754	7 732	7 389	7 401	7 437
	SAARLAND	1 980	1 922	1 932	1 976	1 970	1 981
	SACHSEN	15 243	15 270	15 208	12 492	13 225	13 319
	SACHSEN-ANHALT	7 583	7 324	7 265	5 537	5 773	5 894
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 179	6 293	6 277	5 285	5 350	5 354
	THUERINGEN	7 017	6 377	6 310	6 082	6 090	5 930
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132 536	126 975	126 827	127 395	125 419	125 503
1030	GASVERSORGUNG	15 888	15 744	15 685	19 871	20 939	20 863
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 559	11 434	11 304	5 575	7 564	7 618
1070	WASSERVERSORGUNG	25 715	24 356	24 262	19 944	19 524	19 672
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135 673	133 231	133 162	130 741	132 120	132 230
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	109 760	108 501	108 390	104 119	104 983	105 161
1030	GASVERSORGUNG	12 248	12 226	12 199	15 094	15 500	15 377
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 097	1 080	1 084	1 021	958	962
1070	WASSERVERSORGUNG	12 568	11 424	11 489	10 507	10 679	10 730
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	48 025	45 278	44 916	42 044	41 326	41 426
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	22 776	18 474	18 437	23 276	20 436	20 342
1030	GASVERSORGUNG	3 640	3 518	3 486	4 777	5 439	5 486
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8 462	10 354	10 220	4 554	6 606	6 656
1070	WASSERVERSORGUNG	13 147	12 932	12 773	9 437	8 845	8 942

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	24 987	23 373	24 348	1 594 545	1 656 567	1 647 915
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 587	2 468	2 596	181 373	187 210	188 093
	BAYERN	3 002	2 872	2 974	200 580	211 225	206 983
	BERLIN	1 532	1 388	1 442	109 728	122 334	115 104
	BRANDENBURG	1 298	1 083	1 138	47 883	50 410	50 633
	BREMEN	347	303	336	26 860	27 720	27 582
	HAMBURG	575	513	545	43 482	45 542	45 644
	HESSEN	1 724	1 628	1 652	111 739	111 994	110 988
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	711	572	600	30 855	28 686	29 494
	NIEDERSACHSEN	1 674	1 638	1 653	119 427	123 775	122 089
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 995	4 870	5 002	413 922	421 291	421 973
	RHEINLAND-PFALZ	1 015	965	1 015	70 129	71 206	71 534
	SAARLAND	248	249	260	19 198	19 563	19 709
	SACHSEN	2 167	2 103	2 256	89 325	96 438	98 261
	SACHSEN-ANHALT	1 150	964	1 058	38 195	43 693	44 106
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	809	763	809	50 890	53 156	53 009
	THUERINGEN	1 152	995	1 011	40 959	42 325	42 712
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 646	16 291	17 000	1 213 371	1 240 937	1 228 181
1030	GASVERSORGUNG	2 156	2 069	2 172	165 403	173 512	174 297
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 430	1 656	1 705	51 743	69 507	72 063
1070	WASSERVERSORGUNG	3 754	3 358	3 471	164 027	172 613	173 374
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 858	17 081	17 684	1 311 919	1 359 811	1 344 560
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 409	13 945	14 389	1 069 380	1 107 967	1 093 328
1030	GASVERSORGUNG	1 620	1 548	1 632	132 567	140 331	140 670
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	155	150	153	11 033	12 151	11 160
1070	WASSERVERSORGUNG	1 674	1 438	1 511	98 939	99 362	99 402
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	7 129	6 293	6 663	282 626	296 757	303 355
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 237	2 346	2 611	143 991	132 970	134 853
1030	GASVERSORGUNG	536	522	540	32 837	33 181	33 627
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 275	1 505	1 551	40 711	57 356	60 903
1070	WASSERVERSORGUNG	2 080	1 920	1 960	65 088	73 251	73 972

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
1000 DM							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	724 804	736 125	732 452	869 742	920 442	915 463
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	81 395	82 805	83 277	99 977	104 406	104 815
	BAYERN	91 597	95 992	92 218	108 983	115 232	114 765
	BERLIN	47 783	52 911	49 161	61 945	69 423	65 944
	BRANDENBURG	24 468	23 953	24 061	23 415	26 456	26 571
	BREMEN	11 716	11 690	11 734	15 144	16 030	15 848
	HAMBURG	18 604	19 021	19 295	24 878	26 521	26 349
	HESSEN	54 415	53 763	53 304	57 324	58 231	57 684
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	13 257	11 972	12 821	17 599	16 715	16 674
	NIEDERSACHSEN	51 681	52 729	52 001	67 747	71 046	70 088
	NORDRHEIN-WESTFALEN	177 280	177 419	178 242	236 642	243 872	243 731
	RHEINLAND-PFALZ	31 853	32 108	32 172	38 276	39 098	39 362
	SAARLAND	8 320	8 298	8 392	10 878	11 266	11 317
	SACHSEN	46 863	46 018	47 271	42 463	50 420	50 989
	SACHSEN-ANHALT	19 774	22 110	22 300	18 421	21 583	21 806
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 538	25 627	25 641	26 352	27 529	27 368
	THUERINGEN	21 261	19 711	20 560	19 698	22 614	22 152
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	542 331	547 585	539 812	671 040	693 351	688 369
1030	GASVERSORGUNG	68 335	63 735	66 417	97 068	109 776	107 880
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	30 215	39 667	40 236	21 528	29 840	31 827
1070	WASSERVERSORGUNG	83 922	85 138	85 986	80 105	87 475	87 388
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	584 706	595 972	588 228	727 213	763 838	756 332
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	478 787	492 480	493 179	590 594	615 487	610 149
1030	GASVERSORGUNG	52 178	52 276	54 028	80 389	88 055	86 642
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 103	5 727	5 264	5 930	6 424	5 896
1070	WASSERVERSORGUNG	48 639	45 490	45 757	50 301	53 872	53 646
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	140 098	140 153	144 224	142 528	156 604	159 131
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	63 544	55 105	56 633	80 446	77 864	78 220
1030	GASVERSORGUNG	16 157	11 460	12 389	16 679	21 721	21 239
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	25 112	33 940	34 972	15 598	23 416	25 930
1070	WASSERVERSORGUNG	35 283	39 648	40 229	29 804	33 603	33 742

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBIET (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	136	131	137	4 473	4 707	4 685
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	136	130	137	4 861	4 972	4 991
	BAYERN	133	130	135	4 617	4 933	4 811
	BERLIN	126	122	127	4 339	4 996	4 699
	BRANDENBURG	151	138	148	3 094	3 424	3 481
	BREMEN	143	129	143	5 726	5 928	5 925
	HAMBURG	124	116	121	4 606	4 948	4 904
	HESSEN	136	131	133	4 750	4 791	4 757
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	147	141	148	3 109	3 508	3 590
	NIEDERSACHSEN	139	137	139	4 872	5 058	4 999
	NORDRHEIN-WESTFALEN	128	128	132	5 292	5 428	5 451
	RHEINLAND-PFALZ	129	124	131	4 589	4 698	4 716
	SAARLAND	125	130	135	4 853	5 027	5 037
	SACHSEN	142	138	148	3 221	3 384	3 444
	SACHSEN-ANHALT	152	132	146	2 911	3 336	3 352
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	131	121	129	4 439	4 565	4 558
	THUERINGEN	164	156	160	3 127	3 395	3 490
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	133	128	134	4 668	4 917	4 867
1030	GASVERSORGUNG	136	131	138	4 626	4 730	4 769
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	150	145	151	3 419	3 659	3 808
1070	WASSERVERSORGUNG	146	138	143	3 592	3 934	3 946
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	132	128	133	4 924	5 125	5 066
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	131	129	133	5 000	5 190	5 120
1030	GASVERSORGUNG	132	127	134	4 848	5 061	5 101
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	141	139	141	5 209	5 962	5 455
1070	WASSERVERSORGUNG	133	126	131	4 288	4 495	4 474
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	148	139	148	3 138	3 427	3 513
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	142	127	142	3 127	3 417	3 477
1030	GASVERSORGUNG	147	148	155	3 901	3 704	3 748
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	151	145	152	3 128	3 382	3 609
1070	WASSERVERSORGUNG	158	148	153	2 882	3 364	3 406

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG ----- LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
DM							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 946	4 124	4 113	5 034	5 307	5 272
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 286	4 349	4 385	5 458	5 609	5 607
	BAYERN	4 063	4 358	4 174	5 215	5 542	5 484
	BERLIN	3 942	4 664	4 327	4 704	5 283	5 020
	BRANDENBURG	2 852	3 048	3 128	3 394	3 855	3 877
	BREMEN	4 833	4 972	5 004	6 680	6 895	6 861
	HAMBURG	4 006	4 317	4 297	5 187	5 526	5 470
	HESSEN	4 284	4 315	4 277	5 296	5 335	5 308
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 740	2 959	3 169	3 460	4 045	3 998
	NIEDERSACHSEN	4 280	4 420	4 375	5 447	5 664	5 592
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 560	4 656	4 692	6 017	6 172	6 181
	RHEINLAND-PFALZ	4 036	4 141	4 161	5 180	5 283	5 293
	SAARLAND	4 202	4 317	4 344	5 505	5 719	5 713
	SACHSEN	3 074	3 014	3 108	3 399	3 812	3 828
	SACHSEN-ANHALT	2 608	3 019	3 070	3 327	3 739	3 700
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 971	4 072	4 085	4 986	5 146	5 112
	THUERINGEN	3 030	3 091	3 258	3 239	3 713	3 736
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 092	4 313	4 256	5 267	5 528	5 485
1030	GASVERSORGUNG	4 301	4 048	4 234	4 885	5 243	5 171
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 161	3 469	3 559	3 862	3 945	4 178
1070	WASSERVERSORGUNG	3 264	3 496	3 544	4 016	4 480	4 442
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 310	4 473	4 417	5 562	5 781	5 720
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 362	4 539	4 458	5 672	5 863	5 802
1030	GASVERSORGUNG	4 260	4 276	4 429	5 326	5 681	5 634
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 652	5 303	4 856	5 808	6 706	6 129
1070	WASSERVERSORGUNG	3 870	3 982	3 983	4 787	5 045	5 000
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 917	3 095	3 211	3 390	3 789	3 841
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 790	2 983	3 072	3 456	3 810	3 845
1030	GASVERSORGUNG	4 439	3 258	3 554	3 492	3 994	3 871
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 968	3 278	3 422	3 425	3 545	3 896
1070	WASSERVERSORGUNG	2 684	3 066	3 150	3 158	3 799	3 773

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 456	2 675	2 679	313 826	308 421	308 141
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	765	809	808	196 573	192 064	191 622
1030	GASVERSORGUNG	593	634	634	45 289	46 447	46 349
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	342	399	404	24 008	23 593	23 766
1070	WASSERVERSORGUNG	756	833	833	47 956	46 317	46 404
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	381	446	447	42 657	43 534	43 593
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 837	3 121	3 126	356 483	351 955	351 734
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 931	1 955	1 955	232 256	230 686	230 576
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	651	656	656	156 979	154 958	154 827
1030	GASVERSORGUNG	480	486	486	36 746	36 942	36 821
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	204	207	207	8 848	8 611	8 677
1070	WASSERVERSORGUNG	596	606	606	29 683	30 175	30 251
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	301	310	312	34 158	34 665	34 816
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 232	2 265	2 267	266 414	265 351	265 392
NEUE LAENDER UND BERLIN-DST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	525	720	724	81 570	77 735	77 565
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	114	153	152	39 594	37 106	36 795
1030	GASVERSORGUNG	113	148	148	8 543	9 505	9 528
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	138	192	197	15 160	14 982	15 089
1070	WASSERVERSORGUNG	160	227	227	18 273	16 142	16 153
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	80	136	135	8 499	8 869	8 777
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	605	856	859	90 069	86 604	86 342

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAEIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	159 321	153 304	152 960	154 505	155 117	155 181
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	97 379	93 250	92 916	99 194	98 814	98 706
1030	GASVERSORGUNG	20 454	20 238	20 163	24 835	26 209	26 186
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	14 500	14 099	14 152	9 508	9 494	9 614
1070	WASSERVERSORGUNG	26 988	25 717	25 729	20 968	20 600	20 675
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 377	25 205	25 118	18 280	18 329	18 475
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	183 698	178 509	178 078	172 785	173 446	173 656
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	114 823	112 400	112 298	117 433	118 286	118 278
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	77 362	75 385	75 223	79 617	79 573	79 604
1030	GASVERSORGUNG	16 730	16 512	16 469	20 016	20 430	20 352
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 745	4 602	4 630	4 103	4 009	4 047
1070	WASSERVERSORGUNG	15 986	15 901	15 976	13 697	14 274	14 275
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 850	20 831	20 864	13 308	13 834	13 952
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	135 673	133 231	133 162	130 741	132 120	132 230
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	44 498	40 904	40 662	37 072	36 831	36 903
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	20 017	17 865	17 693	19 577	19 241	19 102
1030	GASVERSORGUNG	3 724	3 726	3 694	4 819	5 779	5 834
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 755	9 497	9 522	5 405	5 485	5 567
1070	WASSERVERSORGUNG	11 002	9 816	9 753	7 271	6 326	6 400
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 527	4 374	4 254	4 972	4 495	4 523
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	48 025	45 278	44 916	42 044	41 326	41 426

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölararten *)

Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1992		1993		
		August	September	August	September	Januar/ September
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	3 768 561	3 728 269	3 543 213	4 051 366	31 201 494
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	t	155 473	166 121	138 392	133 535	1 619 104
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	t	209 569	252 795	186 288	210 854	1 600 548
Vergütungen für schweres Heizöl	t	-122 849	-98 881	-53 943	-70 040	-952 219
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	4 899	48 150	182	459	9 132
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	3 921	44 974	-	73	65 044
Sonstige Mineralöle (1992=Petrolkok	t	30 890	33 679	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	93	79	37	-	21 473
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	28 354 072	39 179 314	32 341 674	43 574 302	476 279 755
Flüssiggase 7)	t	120 419	143 516	124 372	150 127	1 383 171
Zusammen Abschnitt I	m3	3 768 654	3 728 348	3 543 250	4 051 366	31 222 967
	t	521 250	644 261	449 234	494 975	4 611 955
	MWh	28 354 072	39 179 314	32 341 674	43 574 302	476 279 755
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoff	m3	2 845 380	3 027 901	3 153 169	3 183 118	27 345 873
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	496 781	501 430	369 274	369 690	3 518 069
Flugbenzin 9)	m3	3 457	2 681	4 283	3 373	28 555
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	3 254	4 103	2 270	3 439	26 820
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	m3	126	277	139	359	4 920
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 245 504	2 515 785	2 452 628	2 595 028	20 815 550
Sonstige Mineralöle	m3	3 163	3 199	48	49	428
Flüssiggase 12)	t	27	48	-	-	24
Flüssiggase 13)	t	5 446	5 915	5 691	5 940	50 772
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle 14)	t	32 636	36 665	197	219	-48
Sonstige	t	4 752	5 111	-	-	-2 410
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 15)	MWh	32	-46	888	888	2 523
Zusammen Abschnitt II	m3	5 597 665	6 055 375	5 981 811	6 155 056	51 740 216
	t	42 861	47 739	5 888	6 159	48 338
	MWh	32	-46	888	888	2523
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	9 366 319	9 783 723	9 525 061	10 206 422	82 963 183
	t	564 110	691 999	455 122	501 134	4 660 293
	MWh	28 354 104	39 179 268	32 342 562	43 575 190	476 282 278

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
- 2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
- 3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
- 4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
- 5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

- 6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG
- 7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
- 8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
- 9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
- 10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

- 11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG
- 12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
- 13) Nach §3 Abs.1 MinöStG
- 14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG
- 15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölartern

Deutschland 1000 DM					
Art der Mineralöle	1992		1993		Januar/ September
	August	September	August	September	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl 1)	293 988	290 880	283 457	324 109	2 496 167
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	4 664	4 984	4 152	4 006	48 573
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	11 526	13 904	10 246	11 597	88 030
Vergütungen für schweres Heizöl	-3 071	-2 472	-1 349	-1 751	-23 806
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	73	722	3	7	137
Sonstige Mineralöle (1992 Petrolkoks)	98	1 124	-	2	1 626
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	463	505	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	4	3	1	-	859
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	307 746	309 650	296 510	337 970	2 611 587
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	102 087	141 046	116 430	156 867	1 714 609
Flüssiggase 7)	6 021	7 176	6 219	7 506	69 157
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	108 108	148 223	122 649	164 374	1 783 766
Gesamtbetrag Abschnitt I	415 853	457 873	419 159	502 344	4 395 353
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 333 313	2 482 884	2 585 605	2 610 161	22 423 686
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	457 084	461 301	339 733	340 116	3 236 658
Flugbenzin 9)	3 181	2 465	3 940	3 103	26 271
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	2 681	3 359	1 864	2 821	21 994
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	103	227	114	296	4 031
Gasöle und ihnen im Sieverhalten entsprechende Mineralöle 11)	1 217 039	1 363 533	1 348 952	1 427 270	11 448 602
Sonstige	1 694	1 667	26	27	225
Flüssiggase 12)	42	76	-	-	37
Flüssiggase 13)	3 336	3 623	3 486	3 638	31 096
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle 14)	21 312	23 942	127	144	-36
Sonstige	3 101	3 337	-	-	-1 575
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 15)	-	-	-	-	-
Kohlenwasserstoffe 15)	2	-2	42	42	120
Leichtöle Vermischungen	5	2	1	0	20
Gasöle Vermischungen	-	-	-	2	3
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 042 891	4 346 414	4 283 890	4 387 620	37 191 133
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 458 744	4 804 287	4 703 049	4 889 964	41 586 486
davon versteuert nach m3	4 309 091	4 606 321	4 563 693	4 707 906	39 658 517
t	47 565	56 922	22 884	25 149	213 240
MWh	102 088	141 044	116 472	156 910	1 714 729

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

Ausgewählte
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

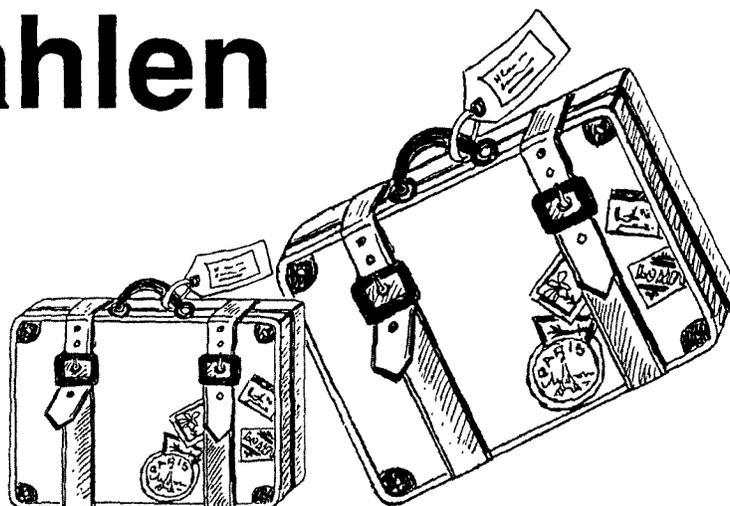
Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwassenstr. 2 , 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.



Statistisches Bundesamt

Neuerscheinung

Tourismus in Zahlen 1993



Mit der zunehmenden wirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Bedeutung des Tourismus ist das Informationsbedürfnis über diesen Bereich stark angestiegen.

In der Publikation "Tourismus in Zahlen" wurden tourismusrelevante Daten aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, der Tourismusforschung sowie aus Statistiken internationaler Organisationen zusammengetragen, um dem gewachsenen Datenbedarf gerecht zu werden.

Angaben aus der Beherbergungsstatistik, zu Reisen der deutschen Bevölkerung ins Ausland sowie monetäre Daten zum grenzüberschreitenden Reiseverkehr sind wichtige Bestandteile des Tabellenteils der Veröffentlichung. Zahlenmaterial zum Tourismus im internationalen Vergleich bildet den Abschluß der statistischen Darstellung.

223 Seiten mit
127 Tabellen und
10 Schaubildern
DM 25,20
Best.-Nr. 1021500 - 93700
ISBN 3 - 8246 - 0368 - 3

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler - Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, Telefon 07071 / 935350, Telefax: 07071 / 33653.

Bestell-Nr. 1020220-93109